



Der Heilige Stuhl

JOHANNES PAUL II.

GENERALAUDIENZ

Mittwoch, 12. Dezember 2001

Liebe Schwestern und Brüder!

Das Canticum aus dem Buch Daniel, das wir soeben gehört haben, dient dem Lobpreis und der Verherrlichung Gottes. Es ist ein sehr schöner Hymnus, der die Danksagung der drei Jünglinge im Feuerofen wiedergibt. Denn Gott, der Herr, hat an ihnen ein Wunder getan und sie aus den Flammen errettet.

Der Lob- und Dankgesang gleicht einer Litanei mit vielen Wiederholungen. Die Ausrufe der drei Jünglinge gleichen dem Weihrauch, der in dichten Wolken als Gotteslob zum Himmel aufsteigt.

Das Canticum gehört zum sonntäglichen Morgengebet der Kirche. Sie lädt uns ein, mit offenen Augen die Erneuerung der Schöpfung durch Christus zu betrachten. Die neue Schöpfung hat ihren Grund im Tod und in der Auferstehung des Herrn. Dieses Geheimnis dürfen wir jeden Sonntag in der Liturgie der Kirche Christi dankbar feiern.

Herzlich begrüße ich alle Pilger und Besucher aus den Ländern deutscher Sprache. Besonders heiße ich die Schwestern aus dem Kloster der heiligen Crescentia in Kaufbeuren willkommen. Gerne erteile ich euch allen und euren Lieben daheim den Apostolischen Segen.

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana